

Sitzungsvorlage DS 2019/085

Stadtwerke Ravensburg
André Schute
(Stand: **01.03.2019**)

Mitwirkung:
Henning Arweiler, IGF (Generalplaner)

Aktenzeichen: AktID: 4420788

Werksausschuss

öffentlich am 20.03.2019

**Bericht über den Sachstand bei der Generalinstandsetzung Marienplatzgarage –
Quartalsbericht 4/2018**

Kenntnisnahme:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

1. Projektstand

Nachdem die Instandsetzung der Decke zwischen Ebene 1 und 2 mit der teilweisen Erneuerung der Feldstreifen Mitte September 2018 abgeschlossen wurde, konnte anschließend die notwendige Abstützung in den Ebenen 3 und 4 entfernt werden. Im Anschluss an diese Arbeiten wurde die Asbestsanierung mit den Bauabschnitten 11-14 erfolgreich beendet. Damit sind alle Stahlbetonbauteile in der Garage jetzt asbestfrei und jede Bohrung für eventuell notwendige Nachinstallationen kann in Zukunft ohne Gefahr einer Kontamination erfolgen.

Parallel zu diesen Arbeiten fanden an den Decken und Wänden in der Ebene 1 Spachtelarbeiten als Vorbereitung für die Applikation des Oberflächenschutzsystems OS4 statt. Nach Einbau des Gussasphalts Anfang 2019 wird aktuell der Anstrich aufgebracht und die Betoninstandsetzung des Parkdecks 1 damit abgeschlossen.

In der Ebene 2 wird im Moment das KKS-System eingebaut, welches aufgrund der geringen Schäden an der Decke zwischen Ebene 2 und 3 die wirtschaftlichste Instandsetzungsmethode ist. Nach Abschluss der Einbauarbeiten werden die Instandsetzungsarbeiten auch hier mit dem Spachteln aller Wände und Decken und anschließendem Anstrich dieser Bauteile, sowie dem Einbau des Gussasphalts fertig gestellt.

Durch die Änderung im Betriebskonzept der Parkieranlagen konnte im Jahr 2018 das Treppenhaus Kornhaus überplant werden und der für die Versorgung der bis zu 80 Ladepunkte notwendige Traforaum eingerichtet werden. Nach Herstellung der notwendigen Zu- und Abluftschächte für den Traforaum konnte die Tiefbaubaustelle rechtzeitig zum Christkindlesmarkt auf ein für den Markt erträgliches Maß zurückgebaut werden. Nach der Anbindung der zukünftigen Trafostation an das Mittelspannungsnetz und der Schaffung der Erdkabelverbindungen der Station an die Unterverteilungen in den Technikräumen der Nordspindel können die Tiefbauarbeiten mit dem Einbau des Bestandspflasters in diesem Bereich abgeschlossen werden.

2. Ausblick

Mit Beginn des Jahres 2019 startet das Projekt in die „heiße Phase“ für die geplante Teileröffnung am 06.09.2019. Nach Abschluss der Anstricharbeiten in der Ebene 1 beginnt Mitte März der Einbau der Haustechnik in den Technikräumen der Spindelkerne und im Parkdeck der Ebene 1.

Analog zum Instandsetzungskonzept der Decke zwischen Ebene 1 und 2 wird auch die Decke zwischen Ebene 3 und 4 teilweise entfernt und an den Anschlüssen und auf der Oberseite der zu erhaltenden Feldstreifenbereiche der Beton mittels Höchstdruckwasserstrahlen entfernt. Diese Arbeiten werden Ende März abgeschlossen sein. Der Neueinbau der entfernten Deckenteile erfolgt dann bis Mitte Juni 2019

3. Kostenstand

Die aktuellen Kosten belaufen sich aktuell auf ca. 15 Mio. Euro. Für den Umbau der Treppenhäuser werden in Kürze die letzten Aufträge vergeben, so dass diese Kosten dann abgesichert sind.

Anlagen:

Kostenberechnung (Stand 01.03.2019)